



Gemeinde OGGELSHAUSEN



Verantwortlicher Herausgeber:
Bürgermeisteramt Oggelshausen

Telefon: 07582/ 9 12 27
Telefax: 07582/ 9 12 28
Email: info@oggelshausen.de

Mitteilungsblatt

Ausgabe 07
vom
18.02.2010

Amtliche Bekanntmachungen

Tagesordnung für die öffentliche Sitzung des Gemeinderats Oggelshausen am Montag, den 22.02.10, 19:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses:

1. Vorstellung der Maßnahmen Hochwasserschutz
 2. Vorstellung Geothermieprojekt
 3. Bildung von Haushaltsresten auf 31.12.2009
 4. Sachstandsbericht Umbau Pfarrstadelobergeschoss
 5. Vergabe SiGe-Koordinator
 6. Sachstandsbericht Sanierung L 280
 7. Bericht über die Kreisversammlung des Gemeindetags am 08.02.10
 8. Antrag auf Unterstützung der Ministrantenwallfahrt nach Rom
 9. Beitritt zum öffentlich-rechtlichen Vertrag über den interkom-munalen Kostenausgleich bei Kindertagesstätten
 10. Bauanträge
 - a) Flurstück 598, Steinhauser Str. 34
 - b) Flurstück 898/2, Storchenweg 4
 11. Bekanntgaben:
 - a) Geschwindigkeitsmessungen
 - b) Beanstandungen in der Gymnastikhalle
 - c) Bekanntgabe der Besprechungsergebnisse (Thema:OTG)
 - d) Personal GVV Bad Buchau
 12. Anfragen und Sonstiges
- Zur öffentlichen Sitzung sind alle Interessierten herzlich eingeladen. -Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine nicht-öffentliche Sitzung statt.

Sammelprüfung der Zugmaschinen durch den TÜV

Um den Landwirten die vorgeschriebene Untersuchung zu erleichtern, ist vorgesehen, nach Bedarf wieder einen Prüfungstag in Oggelshausen durchzuführen. Wer im Winterhalbjahr seine Zugmaschine vorführen will, soll dies auf dem Rathaus unter **J 9 12 27** melden. **Die Anmeldung ist zwingend erforderlich, da nur angemeldete Fahrzeuge geprüft werden.** Wir werden dann mit dem TÜV Biberach einen Termin einrichten und bekannt geben. Bitte nutzen Sie das Angebot u. rufen Sie uns an.

Funkenfeuer

Am **Sonntag, 21. Febr. 10** wird die Landjugendgruppe wieder das Funkenfeuer entzünden. Für Besucher werden Funkenringe und Glühwein zur Aufwärmung angeboten. Ich freue mich, dass dieser alte Brauch nach wie vor gelebt wird.

Zur Alterhaltung gehört jedoch auch das Einhalten von Regeln: es ist verboten, Abfälle, oder Holz am Funkenplatz abzuladen. Zuwiderhandlungen werden mittlerweile strafrechtlich verfolgt. Mit Kontrollen durch Polizei und Wirtschaftskontrolldienst ist zu rechnen. Die Verantwortlichen haben zu beachten, dass insbesondere nur naturbelassenes, unbehandeltes Holz sowie trockenes Stroh angezündet werden darf. - Im Funken nichts zu suchen haben Altöl, Reifen, Matratzen, Möbel u. Spanplatten, bedruckte Pappe und Papier sowie Plastik und sonstige Kunststoffe.

Wie in den Vorjahren wird auch am Sonntag wieder ein Verkauf von Funkenringen durchgeführt.

Ralf Kriz / Bürgermeister

Mitteilungen der Woche

Der Abfallwirtschaftsbetrieb informiert

Der Landkreis übernimmt ab 1. März die Altpapier-tonnen der Firma Braig

Der Landkreis Biberach und die Firma Braig haben sich darauf ge-einigt, dass sich die Firma Braig zum 1. März aus der Altpapier-sammlung bei privaten Haushalten im Landkreis Biberach zurück-zieht. Der Landkreis übernimmt ab diesem Zeitpunkt die im Land-kreis verteilten Altpapier-tonnen der Firma Braig. Die Leerung dieser Altpapier-tonnen erfolgt zukünftig zusammen mit den Sam-meltouren des Landkreises.

Haushalte, die eine Altpapier-tonne der Firma Braig (graue Tonne mit blauem Deckel) haben, können diese ab 1. März 2010 zur Leerung an den Sammelterminen des Landkreises bereitstellen. Die Tonnen werden gemeinsam mit den blauen Altpapier-tonnen des Landkreises im vierwöchigen Rhythmus geleert. Die Leerung erfolgt durch die vom Landkreis beauftragte Firma Alba. Die Termine für die einzelnen Gemeinden und Abfuhrbezirke können den mit den Gebührenbescheiden verteilten Informationen entnom-men oder unter www.biberach.de abgerufen werden.

In der Gemeinde Oggelshausen erfolgt die nächste Leerung der Altpapier-tonnen am **Montag, 1. März 2010**. Bitte stellen Sie die Tonnen am Leerungstag bis spät. 6.30 Uhr wie gewohnt gut sichtbar an den Straßenrand oder den Gehweg. Die Tonnen der Fa. Braig werden voraussichtlich im April/Mai den Tonnen des Landkreises entsprechend mit einem Elektronikchip nachgerüstet und mit einem Aufkleber des Landkreises ausgestattet. Der Zeitpunkt und die genaue Vorgehensweise werden den Haushalten rechtzeitig bekannt gegeben.

Sonstiges

KOMM-Kommunaler Präventionspakt /Landkreis Biberach

Herausforderung Eltern von Heranwachsenden zu sein?!

Jugendliche testen ihre Grenzen. Das gehört zum Erwachsen werden. Alkohol trinken bis hin zum Alkoholexzess spielt hierbei eine große Rolle. Eltern von Heranwachsenden stehen in der ständigen Herausforderung in der Beziehung zu ihren Kindern zu bleiben, Orientierung zu geben, Regeln einzufordern und gleichzeitig los zu lassen, um notwendigerweise dem Sohn bzw. der Tochter ei-gene Erfahrungen zu ermöglichen. Die Mitarbeiterinnen u. Mitar-beiter des kommunalen Präventionspakts KOMM laden Eltern zu einem Elterntreff ein. Sie haben die Gelegenheit, sich mit anderen Eltern auszutauschen und sich umfangreich zu informieren. Ziel dieser Veranstaltung ist es, Tipps von Eltern für Eltern zu erarbei-ten. Der Elterntreff findet am Do., 25. Febr. 10 um 19.30 Uhr im Landratsamt Biberach, Rollinstraße 18, EG, Konferenzraum, statt. Kreisjugendreferat 07351 526407 oder komm@biberach.de

Neue Sperrzeiten versus KOMM-Handlungsempfehlungen für Veranstaltungen

Im Herbst 2009 hat das Aktionsteam KOMM mit Bürgermeistern, Vertretern von Gemeinden, Jugendleitern sowie Vorständen von Musikvereinen, Sportvereinen und Narrenzünften das Thema

„Jugendschutz bei Veranstaltungen“ diskutiert. Infos und Materialien wurden weitergegeben und Sichtweisen und Problemlagen von Veranstaltern und Genehmigungsbehörden zusammengetragen. Das Aktionsteam des KOMM knüpft im Frühjahr 2010 an diese Veranstaltungen an, um den kommunalen Präventionspakt weiterzuentwickeln. Die seit 1. Jan. 10 gültige gesetzliche Sperrzeitregelung eröffnet für Veranstalter ein neues Spannungsfeld vor allem im Zusammenhang mit den nach wie vor gültigen Empfehlungen des KOMM im Bereich Jugendschutz, Gewalt- und Suchtprävention. Das Aktionsteam KOMM lädt alle Interessierten und insbesondere Vereinsvertreter ein, mit ihm gemeinsam gelungene Feste zu analysieren, Schwierigkeiten anzusprechen und Handlungsmöglichkeiten zu diskutieren. Das Gespräch findet am Di., 23. Febr. 10, 19.30 Uhr im Landratsamt Biberach, gr. Sitzungssaal, Rollinstraße 9 statt. www.biberach.de/komm.html.

Das Landwirtschaftsamt informiert

Infoabend zu Biogasanlagen

Der Regionalreferent SÜD des Fachverbandes Biogas, Otto Körner, hält am Di., 23.02.10 um 20 Uhr im Landwirtschaftsamt, Bergerhauser Straße 36 in Biberach, einen Vortrag mit dem Thema „Aktuelle Rechtsfragen des EEG“. Er wird unter anderem den aktuellen Kenntnisstand in Bezug auf den für die Vergütung relevanten Anlagenbegriff, die Gewährung des Güllebonus, des KWK-Bonus, des Technologiebonus sowie des Emissionsbonus erläutern. Alle interessierten Energie- und Landwirte sind recht herzlich eingeladen.

EDV-Programme für Landwirte

Das Landwirtschaftsamt stellt am 2. u. 3. März 10, jew. 14 Uhr die Anwendungsmöglichkeiten von EDV-Schlagkarteien und Herdenmanagementprogrammen für Milchviehhalter vor. Die Veranstaltungen finden im Landwirtschaftsamt Biberach, Bergerhauser Straße 36 in Biberach statt. Anmeldung unter ☎ 07351 52-6702.

Wie viel Stickstoff ist im Boden?

Es ist es wichtig zu wissen, wie viel Stickstoff im Boden vorhanden ist, bevor angedüngt wird. Um zuverlässige Informationen über die Stickstoffversorgung zu erhalten, ist eine Untersuchung über den im Boden bereits mineralisierten Stickstoff notwendig (Nmin-Untersuchung).

Das Landwirtschaftsamt empfiehlt allen Landwirten, Nmin Proben zu ziehen oder ziehen zu lassen. Für Landwirte, deren Flächen in Wasserschutzgebieten ausgleichsberechtigt sind, ist das Ziehen der Bodenproben Pflicht. Bei Winterungen und Sommerungen wird zw. dem 15. Febr. und 30. Apr. bei Mais vom 15. Mrz. bis 15. Mai eine Probe gezogen. Es ist darauf zu achten, dass die Bodenprobe erst kurz vor der 1. Düngungsmaßnahme gezogen wird. Bei Fragen stehen das Landwirtschaftsamt, ☎ 07351 52-6712 bis 52-6717, und der Maschinenring Biberach-Ehingen, ☎ 07351 1882618 zur Verfügung.

Baden-Württemberg sucht seine besten Unternehmen

Ein neues Geschäftskonzept umzusetzen erfordert Mut und Engagement. Dieser Einsatz wird von der Landesregierung und der L-Bank in diesem Jahr wieder mit dem Landespreis für junge Unternehmen belohnt. Darauf macht die Wirtschaftsförderung des Landkreises aufmerksam. Den großen Stellenwert des Preises unterstreicht nicht nur die Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten Stefan Mappus, sondern auch die Höhe der Preisgelder: Insges. sind 100.000 € zu gewinnen – damit zählt der Landespreis zu den höchstdotierten Auszeichnungen für Unternehmen in Deutschland. **Bewerbungsvoraussetzungen:** Gesucht werden Unternehmerpersönlichkeiten, für die neben wirtschaftlichem Erfolg auch soziales Handeln und gesellschaftliche Verantwortung wichtig sind. Mit dem von der baden-württembergischen Landesregierung und der L-Bank alle 2 Jahre vergebenen Landespreis werden diese Persönlichkeiten und ihre Unternehmen ausgezeichnet. Bewerber können sich alle baden-württembergischen Unternehmen, die nach dem 1. Jan. 1999 gegründet oder übernommen wurden. Das Auswahlverfahren berücksichtigt insbesondere die Persönlichkeit, Vorbildfunktion und soziale Kompetenz des Unternehmers, das Unternehmenskonzept, die unternehmerische Leistung und der wirtschaftliche Erfolg. Die Bewerbung muss bis zum 31. März bei der L-Bank

eingehen. Danach werden in einer Vorauswahl die 20 besten Einreichungen ermittelt: Diese 20 Unternehmer werden eingeladen, um ihre Geschäftsidee einer Vorjury zu präsentieren, die sich aus Vertretern der L-Bank sowie des Staats- und Wirtschaftsministeriums zusammensetzt. Die aus dieser Runde ausgewählten Top-10-Unternehmer stellen ihr Konzept im Juli in Stuttgart einer Endjury vor. Zu ihr zählen Vertreter aus Politik und Wirtschaft, sie entscheiden über die Vergabe der ersten drei Plätze sowie des Zusatzpreises. Die Preisverleihung durch den Ministerpräsidenten und den Vorstand der L-Bank, findet am 9. November 2010 im Neuen Schloss in Stuttgart statt. Infos unter: www.landespreis-information.de.

Ehrenamtliche Mitarbeiter gesucht

Der Arbeitskreis „Vorsorge treffen...“, der getragen wird von Betreuungsverein, Caritas, Gesundheitsamt, Klinken des Landkreises und Stadt seniorenrat Biberach sucht weitere ehrenamtliche Mitarbeiter. Sie sollen in Rathäusern im Landkreis Biberach über vorsorgende Dokumente (Patientenverfügung, Vollmacht und Betreuungsverfügung) aufklären, mit denen der eigene Wille im voraus für die Situation bestimmt wird, in der man sich selbst nicht mehr entscheiden und äußern kann.

Gesucht sind vor allem Engagierte aus (ehemaligen) beratenden, helfenden, pflegerischen, medizinischen, juristischen oder seelsorgerischen Berufen. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter werden durch einen kostenlosen Kurs auf ihre Aufgabe als erste Informationsstellen vorbereitet, der am Mi., 14.04.2010 im Landratsamt Biberach, 19.30 Uhr beginnt. Weitere Kurstermine sind: Do., 29.04. („Rechtliche Grundlagen“), Do., 06.05. („Medizinische Aspekte“), Do., 20.05. („Gesprächsführung“), Do., 10.06. („Sterben und Tod“) und Do., 17.06. („Information durch Notar und Betreuungsbehörde“). - Anmeldung u. Infos bei: Caritas Biberach, Thomas Münsch, ☎ 07351/50 05-130; Betreuungsverein Landkreis Biberach, Jürgen Pippir, ☎ 07351/17869 oder Gesundheitsamt Biberach, Gabriele Lott, ☎ 073 51 / 52-61 72.

BetreuerInnen für Sommerfreizeiten mit Kindern und Jugendlichen gesucht

Das Jugendwerk der AWO Württemberg sucht für den Sommer 2010 Betreuerinnen u. Betreuer für Kinder- und Jugendfreizeiten im In- und Ausland. Wer eine Freizeit betreuen will, wird vom Jugendwerk in mehreren Wochenendschulungen zum Jugendgruppenleiter ausgebildet und auf die Freizeit vorbereitet. Für die Waldheime werden Interessierte ab 16 Jahren und für die Jugendfreizeiten ab 18 Jahren gesucht, die Lust haben in einem Team eine Freizeit vorzubereiten und auf der Freizeit ein abwechslungsreiches und actionreiches Programm anzubieten. Einen Überblick über die Freizeiten des Jugendwerks im Sommer gibt es unter www.jugendwerk24.de, das Programm wird auch gerne kostenlos zugeschickt.

Für alle Interessenten gibt es vom 06./07.03.2010 eine Infoveranstaltung, bei der sich das Jugendwerk vorstellt und alle weiteren Fragen zum Ablauf der Betreuerausbildung und den Freizeiten geklärt werden. Zu der Veranstaltung werden alle eingeladen, die den Betreuerbogen auf der Homepage des Jugendwerks herunterladen und vollständig ausgefüllt an die Geschäftsstelle des Jugendwerks in der Olgastraße 71, 70182 Stuttgart schicken. Bei Fragen ist das Jugendwerk der AWO unter ☎ 0711/522841 zu erreichen. Für die Tätigkeit als Betreuer gibt es eine Aufwandsentschädigung und der Einsatz als Teamer wird für viele Ausbildungen und Studiengänge im sozialen Bereich als Praktikum anerkannt. Außerdem kann man als Besitzer einer Jugendgruppenleitercard zahlreiche Vergünstigungen erhalten.

Infoabend zum Thema Ganztagschule am 08.03.2010

Der Württembergische Landessportbund e. V. startet in der 1. Jahreshälfte 2010 in Zusammenarbeit mit den Sportkreisen eine Informationsoffensive zum Thema "Sportvereine und Ganztagschule". Ziel der gemeinsamen Veranstaltung ist es, einen Überblick über die aktuelle Situation und Entwicklungen in Baden-Württemberg zu geben, Förderungs- u. Kooperationsmöglichkeiten darzulegen und anhand konkreter Praxisbeispiele über die Formen und Perspektiven der Zusammenarbeit von

Sportverein und Schule zu diskutieren.

Die Sportkreise Biberach und Alb-Donau führen mit dem WLSB eine gemeinsame Veranstaltung am 08. März 2010 in der Schützengaststätte "Zum Schützenhaus" (Weihertalstr. 77, 88471 Laupheim) durch. Beginn der Veranstaltung ist um 19:00 Uhr. Die Einladung richtet sich an alle Sportvereine, Schulen, Schulträger und Schulämter, die sich mit dem Thema Ganztagschule befassen oder zukünftig befassen werden. Anmeldungen für diese Veranstaltung nimmt der WLSB per Email hanna.kapp@wlsb.de gerne entgegen.

Die Karl-Arnold-Schule Biberach informiert:

Anmeldeschluss bei den Vollzeitschulen

Bei den nachfolgenden Schularten ist der **1. März 2010 Anmeldeschluss**. Zu diesem Termin müssen der Schule die Online-Anmeldung über die Schulhomepage **und** die Bewerbungsunterlagen vorliegen. Später eingehende Anmeldungen können nur noch berücksichtigt werden, wenn Schulplätze frei bleiben.

Die Karl-Arnold-Schule bietet folgende Schularten an:

Die **einjährigen Berufsfachschulen (1BFS)** zur Vermittlung der theoretischen und praktischen Inhalte der beruflichen Grundbildung. Die Voraussetzung für den Schulbesuch ist der Hauptschulabschluss und in der Regel ein Vorvertrag mit einem Ausbildungsbetrieb oder ein Praktikumsplatz. Die Schule bietet folgende Berufsfelder an: **Bautechnik, Bauzeichnen, Elektro-technik, Metalltechnik** und **Fahrzeugtechnik**.

Die **zweijährige Berufsfachschule (2BFS)** zum Erwerb eines mittleren Bildungsabschlusses. Die Schule bietet die drei beruflichen Fachrichtungen **Metalltechnik, Elektrotechnik** und **Labortechnik mit Schwerpunkt Chemie** an. Nach dem erfolgreichen Abschluss der zweijährigen Berufsfachschule ist der Besuch weiterführender Schulen wie z.B. eines Berufskollegs oder Beruflichen Gymnasiums möglich.

Das **Technische Berufskolleg I (1BK1T)** ist die Vorbereitung technisch interessierter Jugendlicher mit mittlerem Bildungsabschluss auf die moderne Arbeitswelt – hauptsächlich im Bereich der technischen und medienorientierten Berufe. Es bildet die Vorstufe für das weiterführende Technische Berufskolleg II, das zum Erwerb der Fachhochschulreife und zum Abschluss „Technischer Assistent“ führt.

Das **einjährige Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife (1BKFH)**. Die Schule ermöglicht Schülern mit einer gewerblichen Berufsausbildung und mittlerem Bildungsabschluss in einer einjährigen schulischen Ausbildung den Zugang zu einem Studium an einer Hochschule (bisher Fachhochschule)

Das **Technische Gymnasium (TG)** in den Profulfächern **Technik, Informationstechnik** und **Gestaltungs- und Medientechnik**. Neben den bereits bestehenden Profulfächern Technik und Informationstechnik wird im kommenden Schuljahr das Profulfach Gestaltungs- und Medientechnik neu eingeführt. Im Fach Gestaltungs- und Medientechnik erlernen die Schüler Grundregeln kreativer Gestaltungsvorgänge, entwickeln Konzepte und erarbeiten sich die Fähigkeit, Gestaltungsaufgaben unter Einsatz medientechnischer Mittel zu bewältigen. Neben der breiten Anwendung verschiedener Medien bei Gestaltungsprozessen werden gleichermaßen Kenntnisse im Freihandzeichnen, im Modellbau und in Produktgestaltung vermittelt.

Die **Fachschule für Technik - Fachrichtung Maschinentechnik (FTM)** mit Abschluss zum/zur staatlich geprüften Techniker/in. Für den Schulbesuch muss eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem für die Fachrichtung Maschinentechnik einschlägigen Ausbildungsberuf und anschl. einschlägiger Berufstätigkeit von mind. 18 Monaten, bzw. 24 Monaten vorliegen.

Berufskolleg für Pharmazeutisch-technische Assistentinnen/en

Sie möchten in einem Beruf arbeiten, in dem Sie mit Menschen zu tun haben, der Ihren naturwissenschaftlichen Neigungen entgegenkommt und der darüber hinaus zukunftssicher ist. Dann ist der Beruf „Pharmazeutisch-technische/r Assistent/in richtig.“

Als Pharmazeutisch-technische/r Assistent/in stellen Sie in der Apotheke Arzneimittel her, prüfen diese und geben sie ab. Dabei haben Sie täglich Umgang mit Patienten, die Sie über Me-

dikamente informieren und beraten. Weitere Einsatzmöglichkeiten für Sie bestehen in der pharmazeutischen Industrie, in der Krankenhausapotheke, in Krankenkassen und im pharmazeutischen Großhandel.

Die Ausbildungszeit beträgt zwei Jahre an unserer Schule und ein halbes Jahr Praktikum in einer Apotheke.

Die Anmeldung erfolgt online über www.kas-bc.de/anmeldung
Weitere Infos zu den Schularten erhalten Sie auf der Schulhomepage www.kas-bc.de oder unter J 07351/346-212.

Gebäudeenergieberater (HWK)

Abendkurs vom 07. Mai – 30. September 2010

Zu den Kernaufgaben des Gebäudeenergieberaters gehört die Entwicklung von Konzepten bezüglich des baulichen Wärmeschutzes und der Heizungsanlagentechnik. Sie beraten Bauherren und erstellen Energiepässe und Modernisierungspläne. Das Kompetenz Zentrum Holzbau & Ausbau Biberach bietet ab Mai den Gebäudeenergieberaterkurs als Abendkurs an, jew. Dienstag und Donnerstag von 18:00 - 21:30 Uhr und 6 x Freitag-nachmittag und Samstag.

Zulassungsvoraussetzung:

Meisterprüfung im Bauhaupt- und Nebengewerbe, Ausbildung als Bautechniker, Studium Bauingenieurwesen oder Architektur

Kosten: 1.750 € zzgl. Prüfungsgebühr
30% Förderung durch ESF

Anmeldung: Kompetenz Zentrum Holzbau & Ausbau
Leipzigstraße 21, 88400 Biberach
Tel 07351 – 440 91 55 Fax 440 91-99

info@kompetenzzentrum-bc.de/www.kompetenzzentrum-bc.de

Frühjahrsausstellung BIFA dauert vier Tage

Von 8. - 11.04. öffnet dieses Jahr die Biberacher Frühjahrsausstellung BIFA ihre Pforten für die Besucher. Die Hallen für die Landwirtschafts- u. Verbrauchermesse „BIFA 10“ werden wieder auf dem Festplatz Gigelberg aufgebaut. Aussteller aus der Region setzen die thematischen Schwerpunkte: Es geht ums Bauen, Renovieren und Energieeffizienz, um Landwirtschaft sowie um alles, was mit Wohnen, Haushalt und Genießen zu tun hat.

Insgesamt schon über 120 Aussteller haben bis Ende Januar einen Stand auf der BIFA gebucht, berichtet Stephan Drescher vom Veranstalter der BIFA, der Oberschwabenhallen Ravensburg GmbH. „Wir haben noch ein bisschen Luft für Anbieter, die sich jetzt noch für Ausstellungsfläche interessieren.“ Für die Besucher aus der Region gibt es an den 4 Messetagen viel zu entdecken. Ob Ausbau, Wärmedämmung oder neue Heiztechnik: Wer sein Eigenheim ausbauen oder sanieren will, der sieht auf der BIFA, welche Unterstützung ihm regionale Unternehmen und Handwerker anbieten. „Dass man auf der BIFA Baumaterialien anschauen und vergleichen, sich von Profis beraten lassen und Lösungen finden kann, ist einer der großen Vorteile, die diese Messe bietet“, sagt Stephan Drescher. Um klimafreundliche und sparsame Technologien fürs Bauen und Heizen geht es der Energieagentur Biberach. Sie macht die Gigelberghalle für die Dauer der Messe zu einer Wissenszentrale: Beim Vortragsprogramm gastieren zahlreiche Fachreferenten.

Für viele ist auch die Halle der Landwirtschaft interessant, wo in eingespielter Zusammenarbeit mit dem Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V. eine bunte Themenschau für Land- und Stadtmenschen entsteht. Ein breiter Mix aus Information, Genuss und Erlebnis entsteht in Halle 3: mit dem Schussenrieder Biergarten, einem großen Streichelzoo und dem vom Maschinenring Biberach-Ehingen angebotenen Kindergarten. Das Bühnenprogramm sorgt für noch mehr Leben in der Halle 3. Landrat Heiko Schmid kommt zu Besuch und schwingt bei einer Kochshow den Löffel.

Wer einen Stapler-Führerschein hat, sollte ihn mitbringen, denn die Schüler-Fördertechnik AG aus Bad Waldsee präsentiert ein besonderes Highlight: Beim Linde-German-Stapler-Cup wird am Samstag und Sonntag der beste Staplerfahrer gesucht. Ob ein Mitarbeiter renommierter Biberacher Firmen das Rennen machen wird oder ein Außenseiter vom Land? Die Sieger fahren zum Deutschlandfinale. Mitmachen kann jeder, der einen mit Stapler-Führerschein hat.

Besonders krachen lassen es die Veranstalter am Samstagabend,

10. April, ab 19 Uhr bei der Jungbauernparty: Dort sorgt die Kultband PommFritz für Stimmung. Ein Höhepunkt des Abends ist das Casting für den baden-württembergischen Bäuerinnenkalender 2011.

Weil es daheim für viele Menschen am schönsten ist, zeigen andere Anbieter, wie man es sich noch ein bisschen wohnlicher, gemütlicher oder komfortabler machen kann. Wellness und praktische Alltagshelfer gibt es da, aber auch eine Menge leckerer Zutaten für die private Gourmetküche. Etwas Feines für den Gaumen findet sich auch schon direkt auf der BIFA: Die Gastronomen bieten für jeden Geschmack und jeden Geldbeutel etwas. Regionale Spezialitäten werden frisch zubereitet.

Die Biberacher Frühjahrsausstellung BIFA ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt kostet 6 € (ermäßigt 5 €). Kinder bezahlen 2 €, eine Familienkarte kostet 15 €. Am 1. Messttag ist der Eintritt frei. Themenbereiche: Bauen, Renovieren, & Energieeffizienz, Landwirtschaft & Landtechnik sowie Haushalt & Genuss. Die BIFA ist die Nachfolgerin der "Oberschwäbischen Woche" und findet 2010 zum zweiten Mal statt.

Mehr Informationen gibt es unter www.bifa.biz.

Förderverein für berufliche Fortbildung

an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach e.V.

Excel 2003 Grundkurs, 5 x Mi., ab 24.02.2010

Excel 2003 Aufbaukurs, 6 x Mi., ab 14.04.2010

Word 2003 Grundkurs, 4 x Do., ab 11.03.2010

Word 2003 Aufbaukurs I, 5 x Do., ab 22.04.2010

Word 2003 Aufbaukurs II, 5 x Do., ab 17.06.2010

Serienbriefe, Etiketten und Verzeichnisse mit Word 2003, 5 x Mi., ab 24.02.2010

Workshop PowerPoint 2003, 5 x Mi., ab 14.04.2010

Effektiver Ein- bzw. Umstieg Word 2007, 4xDi., ab 02.03.10

Outlook Einführung, 5 x Do., ab 25.02.2010

Pannenkurs für Frauen, 2 x Di. u. 1 x Sam., ab 13.04.2010

Normung und anwendungsbezogene Eigenschaften von Stahl und Aluminium, 2 x Do., ab 15.04.2010

Elektronik für Einsteiger, 6 x Do., ab 11.03.2010

Tastaturschulung für Anfänger, 8 x Mi., ab 14.04.2010

Buchführung muss nicht schwer sein, 7xMo., ab 22.02.1010

Buchführung mit Lexware plus für Kleinunternehmer, Handwerker und Freiberufler, 4 x Mo., ab 19.04.2010

Spanisch für Anfänger, 10 x Mo., ab 22.02.2010

Die deutsche Rechtschreibung nach der Reform, 6 x Mi., ab 10.03.2010

Alles rund um die Bewerbung, 2 x Do., ab 18.03.2010

Auskunft u. Anmeldung bei der Geschäftsstelle des Fördervereins für berufliche Fortbildung, Karl-Arnold-Schule im Kreis-Berufs-schulzentrum Biberach, Leipzigstr. 11, ☎ 07351/346223 oder 346212 sowie über Internet: www.foerderverein-bc.de.

Akademietage Landkreis Biberach (02.03.-04.03.10)

Bereits zum 16. Mal bietet der Landkreis Biberach mit dem Angebot der Akademietage die Möglichkeit über 3 Tage 6 wissenschaftliche Vorträge zu dem Oberthema „**Komplexitätsforschung**“ in der Hochschule Biberach zu hören. Für die Akademietage konnten hochrangige Wissenschaftler und Forscher gewonnen werden.

Die 6 Vorträge eröffnen die Möglichkeit, Themen aus verschiedenen Forschungsperspektiven zu hinterfragen und den aktuellen Stand wissenschaftlicher Diskussionen kennen zu lernen. Die Akademietage sind für alle offen. Pro Tag können zwei Vorträge gehört werden jeweils von 9:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr. Die Akademietage werden vom Landkreis Biberach, Caritas und Diakonie Biberach, Katholische Erwachsenenbildung Biberach-Saulgau und der Volkshochschule Biberach organisiert. Eine Broschüre mit Kurzzusammenfassung der einzelnen Vorträge/Anmeldeformulare kann unter ☎ 07351 52 -6342 oder 52-6111 und bei den Gemeindeverwaltungen angefordert werden. Infos u. Anmeldebogen unter www.biberach.de.

Blasorchester Südwind spielt Klassiker

Das Blasorchester konzertiert unter der Leitung des italienischen Dirigenten Lorenzo Della Fonte am 27.02., 19 Uhr im



Reiner's Partyservice

www.loewen-oggelshausen.de

Informationen rund um das Skulpturenfeld 1970/1971 & 2000 bei uns erhältlich

Kurzentrums Bad Buchau und am 28.02., 17 Uhr in der Lindenhalle Ehingen.

Zu verschenken:

Amasy Heimtrainer, 6 Schwierigkeitsstufen, GS-geprüft. Mit Puls- und Zeitmesser sowie Kilometerzähler.

Tel. 07582/2295.

Vereinsnachrichten

8. Frauenfrühstück im Dorfgemeinschaftshaus in Oggelshausen

Am Mittwoch, **03.03.10 von 9.00 -11.00 Uhr** laden die Turnerfrauen alle Frauen aus Oggelshausen zum Frauenfrühstück ins Dorfgemeinschaftshaus ein. Frau Helga Hartmann aus dem Liebenzeller Gemeinschaftsverband wird über das Thema : **Wa(h)re Schönheit kommt von innen** referieren.

Über eine große Anzahl von Interessierten würden wir uns sehr freuen.

Die Turnerfrauen



SVO-Nachrichten

Mitglied verstorben

Wir trauern um unser Mitglied Hermann Schmid sen. Nach **Silberner Ehrennadel** im Jahre 1996 wurde er

2007 mit der **Goldenen Vereins-Ehrennadel** ausgezeichnet. Er war 45 Jahre lang Mitglied in unserem Verein. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und Angehörigen.

Bundesliga-Ausfahrt

Unsere diesjährige Bundesliga-Ausfahrt findet am **24.04.10** zum Spiel **SC Freiburg - VfL Wolfsburg** statt. Anmeldungen nehmen Harald Abele und Alfred Wohlleb entgegen. (Bei mehr Anmeldungen als vorhandenen Karten entscheidet - wie immer - die Rangliste der bisherigen Teilnahmen).

Kooperationsvertrag mit dem Fitness-Studio der Adelindis-Therme abgeschlossen

Für unsere Mitglieder haben wir eine Vereinbarung bezüglich der Nutzung des Medizinischen Trainingszentrums (Fitness-Studio) in der Adelindis Therme abgeschlossen. Unsere Mitglieder erhalten bei Nutzung des Trainingszentrums einen SVO-Mitglieder-Nachlass in Höhe von **20 %** auf die gültigen Preise. Das Angebot gilt auch ohne Vertrag; z. B. für Zehnerkarten! Mitgliedsbescheinigungen sind bei A. Wohlleb erhältlich. Die Vereinbarung ist ab sofort gültig; wir freuen uns über rege Inanspruchnahme.

SV 1932 Oggelshausen e.V.

Werbung

Partyservice und Hausmacher Wurstwaren Gaum

Angebot nur im Februar.

300g Dosen **10 ST.** versch. Sorten nur

20,00 €

Lyoner & Schinkenwurst 500g Stücke

je **3,00 €**

1 Ring Schwarzwurst (normal od.scharf)

ca. 500g **2,50 €**

Fam. Gaum, Drosselweg 19, Oggelshausen, J/2921



**Gasthaus zum
Löwen**

Telefon 07582/8163 - Fax 07582/1509
www.loewen-oggelshausen.de - loewen-oggelshausen@t-online.de

Einladung zum

Funkenring baschen

am Samstag 20.02.10 ab 19.00 Uhr

wir freuen uns auf Sie

Fam. Dangel